



# Jahresbericht

Mai April  
10-11

MANJUSHRI VEREIN

UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE TIBETISCHE EXILGEMEINSCHAFT IN NEPAL

MANJUSHRI VEREIN

BUCHSEEWEG 12D

CH-3098 KÖNIZ

INFO@MANJUSHRI-VEREIN.CH

WWW.MANJUSHRI-VEREIN.CH

NEU!

## Der Manjushri Verein in Kürze

Der Manjushri Verein wurde im April 2006 gegründet und ist eine gesamtschweizerisch steuerbefreite Institution mit Sitz in Bern. Er bezweckt die generelle Förderung der Bildung, die Erhaltung des tibetischen Kulturgutes und die Unterstützung von Projekten im Interesse der tibetischen Exilgemeinschaft. Unser Engagement richtet sich hauptsächlich auf die Manjughoksha Academy, eine Schule für tibetische Flüchtlingskinder in Nepals Hauptstadt Kathmandu.

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich und die Administrationskosten sind sehr gering. Somit fließen die Spendengelder direkt in die Projekte. Der Manjushri Verein ist politisch und religiös neutral.

## Die Manjughoksha Academy

Die 1995 gegründete Schule wird von einem tibetischen Team geführt und bildet 385 Kinder und Jugendliche im Alter von 3 – 17 Jahren aus (Spielgruppe bis Klasse 10). Die Manjughoksha Academy finanziert den regulären Schulbetrieb durch Schulgebühren; wenn möglich von den Eltern selbst bezahlt, ansonsten mit Patenschaften. Als private Institution erhält sie keine Unterstützung von der Regierung.

*Sonam Choeten,  
Verantwortliche  
Administration und  
Doma Yangkyi,  
Schulleiterin*



## Der Meilenstein 2010

Nach nur 18 Monaten Bautätigkeit gibt es auch aus diesem Vereinsjahr hocheifreuliche Neuigkeiten: Unsere neue Schule ist bereits fertig gebaut! Die 385 Kinder und das Schulleiterteam können es kaum erwarten den Schulbetrieb in den neuen Gebäuden aufzunehmen.

Auch was die internen Strukturen des Manjushri Vereins betrifft, kommt mit einer neuen Präsidentin eine wichtige Veränderung auf uns zu.

Liebe Gönnerinnen und Gönner, liebe Freunde des Manjushri Vereins

Es war eine überaus erfreuliche Botschaft, die uns Doma und Sonam während unserem letzten Besuch in Kathmandu im Oktober 2010 verkündeten: Der Schulbau gehe enorm effizient und gut voran – im Sommer 2011 seien die neuen Gebäude bezugsbereit. Die Planung war realistisch. Die neue Schule für die Manjughoksha Academy steht! Der Bauprozess ist ohne Zwischenfälle und Probleme zu Ende gebracht worden. Wir hoffen, dass es auch für Sie eine Freude ist, Ihre Spende direkt und sinnvoll in ein nachhaltiges und erfolgreiches Projekt investiert zu wissen.

Auch vereinsintern gab es eine Veränderung. Nach fünf Jahren als Präsidentin des Manjushri Vereins, habe ich diese Aufgabe auf Ende des Vereinsjahres (30. April 2011) abgegeben. Das Projekt, wie auch

mein Studium sind abgeschlossen und der Eintritt in die Arbeitswelt steht mir bevor. Ich werde den Verein im Vorstand als Verantwortliche Kommunikation/PR weiterhin unterstützen. Am 1. Mai 2011 hat Vorstandsmitglied Ursula Meichle meine Nachfolge angetreten. Sie besucht Kathmandu regelmässig und kennt die Umstände vor Ort bestens. Auch besitzt sie das Vertrauen der Schulleitung – das A und O für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ich möchte diese Gelegenheit einmal mehr nutzen, um Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung zu danken. Vor fünf Jahren habe ich diesen Verein gegründet und es ist daraus ein riesiges Schulbauprojekt entstanden. Dieses geht nun erfolgreich zu Ende. All das wäre ohne Ihr Vertrauen in unsere Arbeit nicht möglich gewesen.

*Herzliche Grüsse  
Melanie Meichle*



# Unsere neue Schule steht



1  
2



3  
4



## Warum ging der Bau so rasch voran?

**UNSERE PARTNER** vor Ort haben enorm effizient und hart gearbeitet. Die Schulleitung überwachte das Baugeschehen konsequent und fuhr jeden Tag auf die Baustelle. Sonam hat mit ihrem organisatorischen Talent und guten Kontakten zu Lieferanten dafür gesorgt, dass alles Material in genügender Menge und rechtzeitig zur Verfügung stand – auch während den Streiks. Unser zweiter wichtiger Partner ist Prajol, der Bauunternehmer. Er beschäftigte und entlohnte die Arbeiter und Arbeiterinnen und überwachte bautechnisch schwierige Ausführungen. Er besuchte fast jeden Tag die Baustelle, was

für einen Bauunternehmer nicht selbstverständlich ist. Ausserdem haben wir auf dem Schulareal ein eigenes Wasserloch gegraben und konnten dadurch Bauunterbrüche aufgrund von Wasserknappheit vermeiden. Bei Stromausfall benutzten wir den vor Baubeginn gekauften Generator. Der Manjushri Verein konnte dank Ihren Spenden dafür sorgen, dass keine Verzögerungen wegen fehlenden finanziellen Mitteln entstanden.

1. Blick auf zwei, der vier Schulgebäude von der Zufahrtsstrasse aus
2. Das Schulgelände
3. Erdgeschoss: Computerraum und Schulkiosk, 2. + 3. Stock: Schlafsäle Mädchen, 4. Stock: LehrerInnenzimmer und Wohnung von Sonam
4. Schlafsaal der Jungen (im Hintergrund Bad und Umkleideraum)
5. Die drei Gebäude im Uhrzeigersinn: Büros und Bibliothek (noch nicht gestrichen), Klassenzimmer, Schlafsäle Mädchen

## Wie geht es weiter?

Die Schülerschaft wird die alten Gebäude demnächst verlassen und in ihr neues Heim ziehen. Aufregung und Vorfreude sind gross. Im September 2011 findet die offizielle Schuleinweihungsfeier statt, zu der alle Gönnerinnen und Gönner herzlich eingeladen sind.

Die Arbeit des Manjushri Vereins ist aber damit noch nicht beendet. Während dem ersten Jahr des Schulbetriebes werden weitere Investitionen anfallen, die noch nicht alle mit der eingesparten Miete von der Schulleitung selbst finanziert werden können. Deswegen werden wir die Manjughoksha Academy in diesem Vereinsjahr weiter unterstützen.

---

# Patenschaften

## Das Recht auf Bildung – ein Menschenrecht. Bei uns selbstverständlich, nicht aber in Nepal.

**DURCH DIE** Vermittlung von individuellen Patenschaften ermöglicht der Manjushri Verein Kindern aus ärmsten Verhältnissen eine Ausbildung.

Sicher, die Schulbildung allein ist noch kein Garant in einem wirtschaftlich armen Land später eine Arbeit zu finden. Eine Arbeit, die es ermöglicht ein lebenswertes Leben zu leben. Mit einer soliden und guten Basis können wir aber jungen Menschen eine Perspektive geben. Der Manjushri Verein unterstützt heute 53 Schülerinnen und Schüler. Zusammen mit über 300 anderen Jugendlichen geniessen sie an der Manjughoksha Academy eine strenge, aber zukunftsgerichtete Ausbildung.

Die Grundausbildung an der Manjughoksha Academy dauert mit Spielgruppe und Kindergarten zwölf Jahre. Nach weiteren zwei Jahren an einem College erreichen die Studentinnen und Studenten eine Qualifikation, die ihnen den



*Unsere Patenkinder*

Übertritt an die Universität oder den Beginn einer praktischen Berufsausbildung ermöglicht.

*Esther Flückiger*  
*Verantwortliche Patenschaften*

## Begrüssung der neuen Präsidentin

Liebe Gönnerinnen und Gönner,  
liebe Freunde des Manjushri Vereins

Mit Freude übernehme ich das Präsidium des Manjushri Vereins, dessen Engagement vor fünf Jahren im kleinen Rahmen begonnen hat und zu einer Erfolgsgeschichte wurde. Ich fühle mich dem Manjushri Verein seit dem ersten Tag eng verbunden. Durch die verschiedenen Besuche der Manjughoksha Academy und den regelmässigen Kontakten zur Schulleitung ist eine vertrauensvolle Beziehung entstanden. Ich darf das Amt auf einem Höhepunkt übernehmen, werde mich aber nicht auf den Lorbeeren ausruhen.



### Blick in die Zukunft

Das nächste Vereinsjahr wird noch von der Unterstützung der Schule geprägt sein. Während den letzten drei Jahren wurde jeder Franken in den Landkauf und den Bau der Schule investiert. Sämtliche anderen notwendigen Anschaffungen wurden

zurückgestellt. Die Ausstattung der Schulräume (z.B. Computer, Schulbänke und -tische) und die Einrichtung der Unterkünfte (z.B. Matratzen, Vorhänge usw.) müssen nun an die Hand genommen werden und benötigen weitere finanzielle Mittel. Patenschaften bleiben jedoch weiterhin zentral und sind nach wie vor die direkteste Art, einem Kind eine Ausbildung zu ermöglichen.

Wir beschäftigen uns aber auch bereits mit neuen Projekten. Das Gesundheitswesen, im speziellen die vielen, für diese Region typischen Tuberkulose-Erkrankungen, beschäftigen mich beispielsweise schon länger.

Dankbar bin ich darüber, dass ich weiterhin auf die Unterstützung des Vorstandes zählen darf und ich freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit. Mit Ihnen, liebe Gönnerinnen und Gönner, hoffe ich, auch weiterhin in Kontakt bleiben zu dürfen

*Freundliche Grüsse*  
*Ursula Meichle*



# Jahresrechnung

1. Mai 2010 bis 30. April 2011

## Bilanz

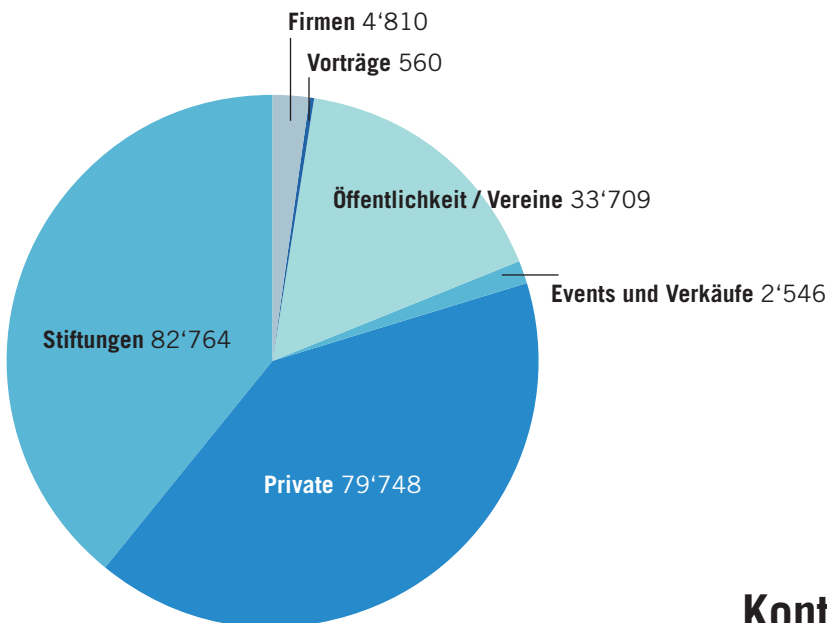
	CHF	Erläuterungen
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	107'964	
<b>Total Aktiven</b>	<b>107'964</b>	
<b>PASSIVEN</b>		
Transitorische Passiven	50'696	<sup>1</sup>
Einbezahltes Kapital	12'267	<sup>2</sup>
Überschussvortrag	251'684	
Aufwandüberschuss	-206'683	
<b>Total Passiven</b>	<b>107'964</b>	

## Erfolgsrechnung

	CHF	Erläuterungen
<b>AUFWAND</b>		
<b>Projektaufwand</b>		
Manjughoksha Academy	400'000	<sup>3</sup>
Tadra Projekt/GstF	1'100	<sup>4</sup>
Drokpo Team	200	<sup>5</sup>
Medizinische Unterstützung	7'433	<sup>6</sup>
<b>Administrationsaufwand</b>		
EDV/Internet/Homepage	80	
Bankspesen	55	
Spesen/Verwaltungsaufwand	2'300	<sup>7</sup>
<b>Total Aufwand</b>	<b>411'168</b>	
<b>ERTRAG</b>		
Spenden	204'137	<sup>8</sup>
Zinsertrag	348	
<b>Total Ertrag</b>	<b>204'485</b>	
<b>AUFWANDÜBERSCHUSS</b>	<b>-206'683</b>	

Die Jahresrechnung wurde vom Revisor Urs Feierabend (*dipl. Wirtschaftsprüfer*) geprüft.

<sup>8</sup> Total Spenden und Erlöse 204'137 CHF



### Erläuterungen

- <sup>1</sup> Laufende Patenschaften
- <sup>2</sup> Spendeneingänge vor der Vereinsgründung
- <sup>3</sup> Aufwendungen für den Schulbau
- <sup>4</sup> Patenschaft in einem Waisenhaus in Ostt Tibet / Mitgliedschaft Gesellschaft schweizerisch-tibetische Freundschaft
- <sup>5</sup> Unterstützung Drokpo Team, Nepal
- <sup>6</sup> Behandlungskosten TB-Patientin durch projektbezogene Spende finanziert
- <sup>7</sup> Reisespesen, Auslagen, div. Verwaltungsaufwand

Der Administrationsaufwand beträgt 1,19% des Spendenertrages

<sup>8</sup> Diagramm

## Kontoangaben Manjushri Verein

### Einzahlung für:

Migros Bank  
3001 Bern

PC-Konto: 30-590-8  
Clearing Nr: 8422

### Zugunsten von:

Konto: 16 167 032 403  
IBAN: CH33 0840 1016 1670 3240 3  
Manjushri Verein  
Buchseeweg 12D  
CH-3098 Köniz